

## **DVD Flick (Freeware) - DVD ohne Menü anhand nicht-demuxter Filme erzeugen**

**www.dvdflick.net**

DVD Flick erzeugt aus Videodateien eine DVD-Dateistruktur (VIDEO\_TS und Audio\_TS) und optional ein ISO-Image dazu. Die DVD hat kein Menü.

Die Filme liegen einzeln vor (jeder Film mit eigenen IFO,BUP,VOB's).

Die Filme rufen sich laut Einstellungen in DVDFlick gegenseitig auf (daher ist kein Menü notwendig).

Wer möchte, kann als 1 Film eine Angabe der Titel aller nachfolgenden Filme erzeugen (Pseudo-Menü).

Die DVD kann **entweder** nur 16:9 **oder** nur 4:3-Filme enthalten.

DVD Flick konvertiert ins MPEG-2 Format (Encoder mit maximal 2-Pass).

Es müssen Codecs installiert sein.

DVD Flick importiert AVI, MPG, MP4, OGM und MKV (keine demuxten Daten).

DVD Flick kann Stereo zu AC3 5.1 umwandeln.

DVD Flick nutzt Tools von Fremdanbietern:

ffmpeg	<a href="http://ffmpeg.mplayerhq.hu/">http://ffmpeg.mplayerhq.hu/</a>
dvdauthor	<a href="http://dvdauthor.sourceforge.net/">http://dvdauthor.sourceforge.net/</a>
imgburn	<a href="http://www.imgburn.com/">http://www.imgburn.com/</a>

Diese Tools werden mitgeliefert, allerdings nicht zwingend auf dem aktuellen Stand.

Warnung:

Wer versucht, die aktuellen Tools per Überschreiben in DVD Flick zu aktualisieren, kann die Installation von DVD Flick zerstören: DVD Flick ist dann nicht schnittstellenkonform (z.B. Filmimport scheitert, der vor der Aktualisierung noch ging).

### **Alternative zu DVD Flick ist IFO-Edit (Freeware):**

IFO-Edit benötigt keine Fremdtools.

IFO-Edit erwartet genau 1 demuxten Film, der ohne Menü auf DVD gebracht wird. Da die Daten demuxt sind, erfolgt kein Rendern (kein encoden (konvertieren) von Video und Audio): IFO-Edit ist damit erheblich schneller.

IFO-Edit kann

Subtitel und Audio hinzufügen lassen.

Kapitel per celltimes.txt automatisch setzen.

Tipp: Die physische Verkettung von Filmen (anstelle der virtuellen bei DVD Flick) kann man per MPEG2Schnitt (das demuxte Filme framegenau schneidet und dabei verkettet) oder per DVTool erreichen.

Zu verkettende Filme müssen allerdings im Format identisch sein.

### **Einstellungen in DVD Flick**

Keep intermediate encoded audio and video files

wenn abgehakt, so bleiben zwischenzeitlich erzeugte Audio- und Video-Dateien erhalten.

Second encoding pass

wenn abgehakt, so erfolgt 2-Pass-Encoding.

Upmix mono\stereo to 5.1 surround

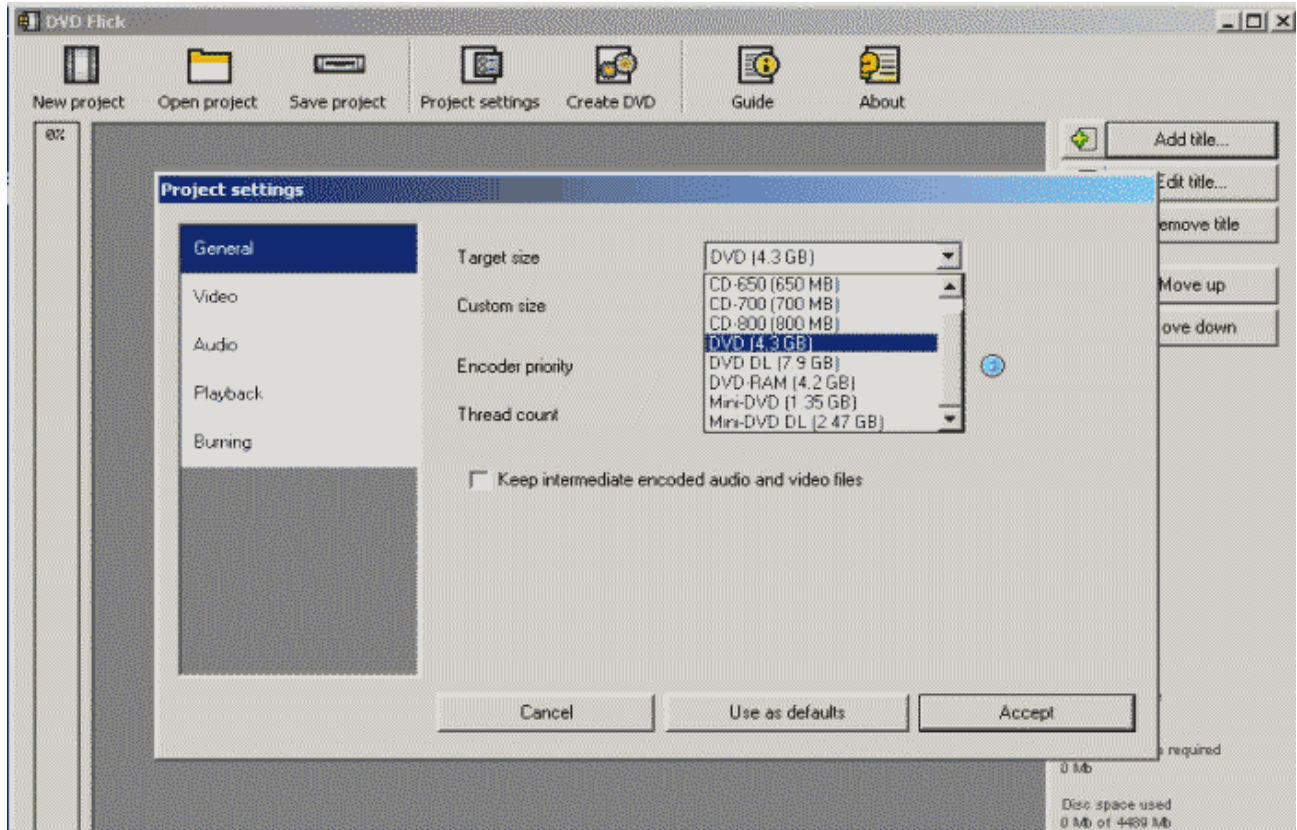
wenn abgehakt, wird Audio als AC3 5.1 erzeugt.

Play back

Einstellungen, wie sich Filme gegenseitig aufrufen.

Create ISO Image

wenn abgehakt, so erzeugt ImgBurn als Brenntool das ISO-Image der DVD.



Project settings

- General
- Video
- Audio
- Playback
- Burning

Target size

Custom size  MB

Encoder priority  ⓘ

- High
- Above normal
- Normal
- Below normal
- Idle

Thread count

Keep intermediate encoded data and use it

Project settings

- General
- Video
- Audio
- Playback
- Burning

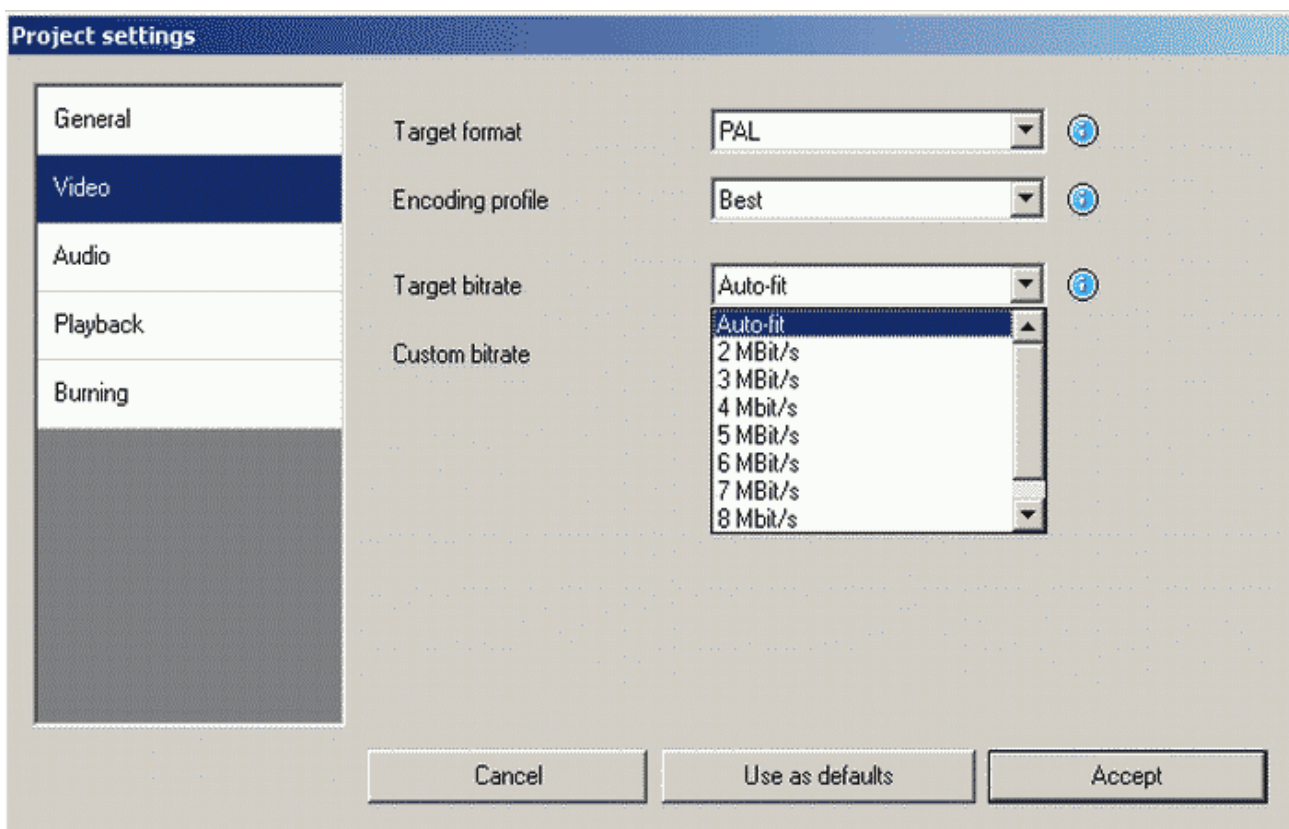
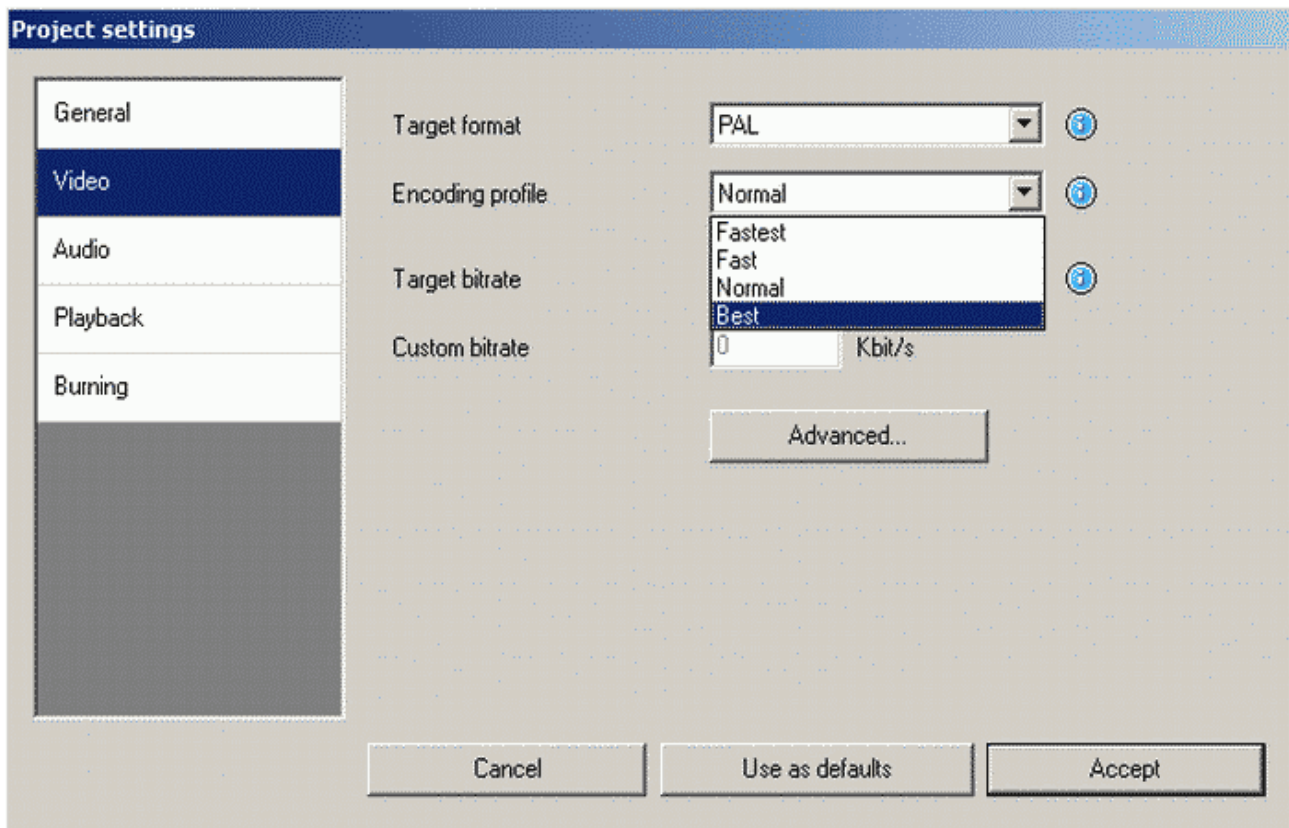
Target format  ⓘ

Encoding profile  ⓘ

- PAL
- NTSC
- NTSC-film


Target bitrate  ⓘ


Custom bitrate  Kbit/s



## Advanced video options

Second encoding pass

Add overscan borders 

Log PSNR values 

 %

Half horizontal resolution 

Force MPEG2 recompression

Deinterlace source

Accept

## Project settings


General

Video

Audio

Playback

Burning

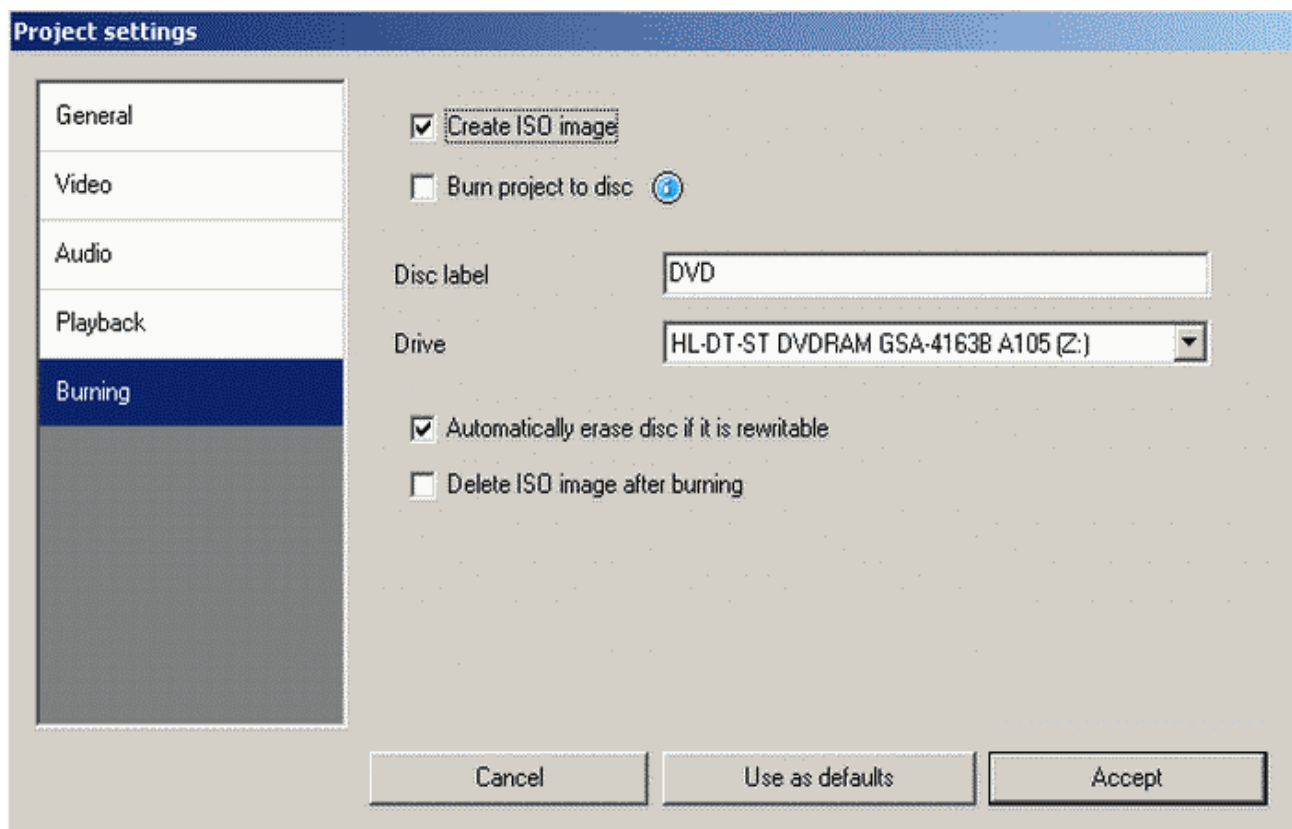
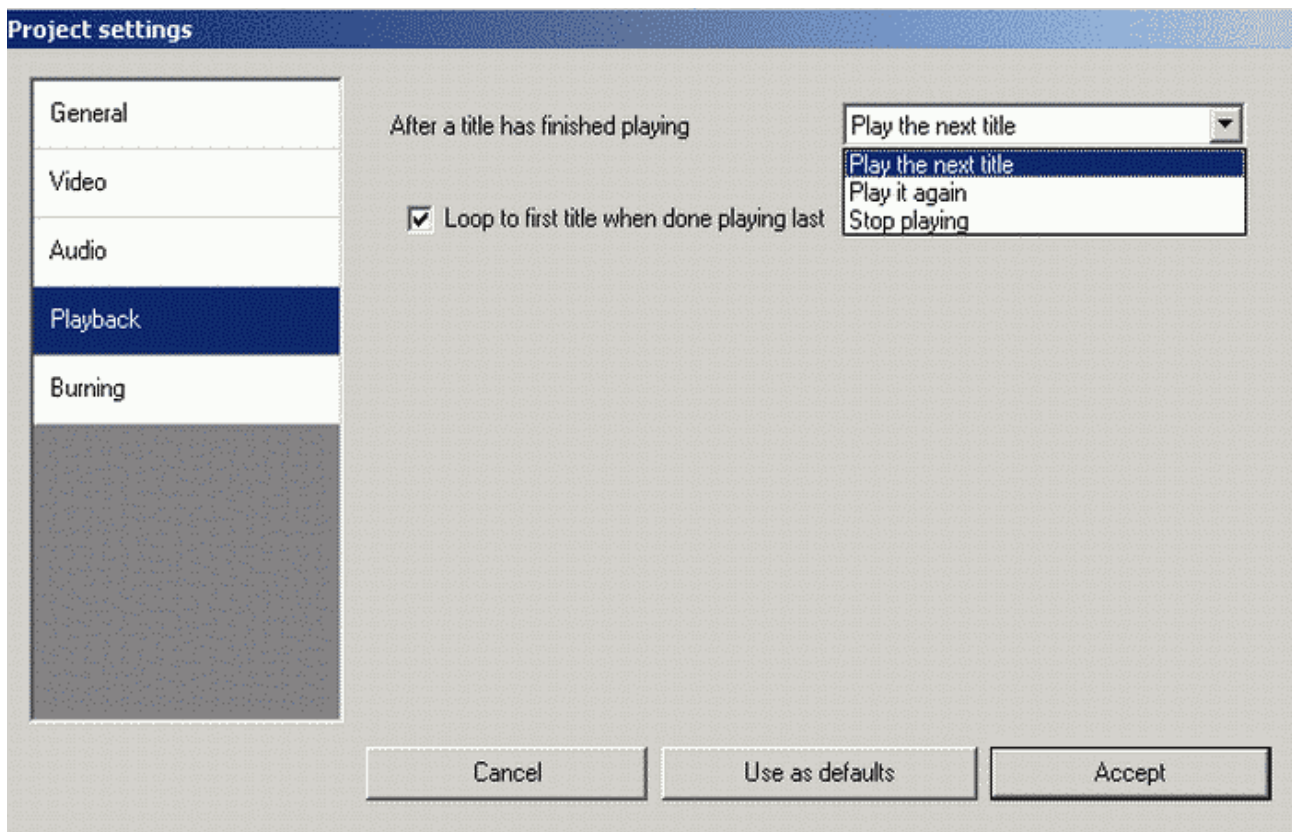
Volume modification   %

Upmix mono\stereo to 5.1 surround

Cancel

Use as defaults

Accept



### Beispiel: 2 Filme auf DVD bringen

Filme liegen als mpg vor.

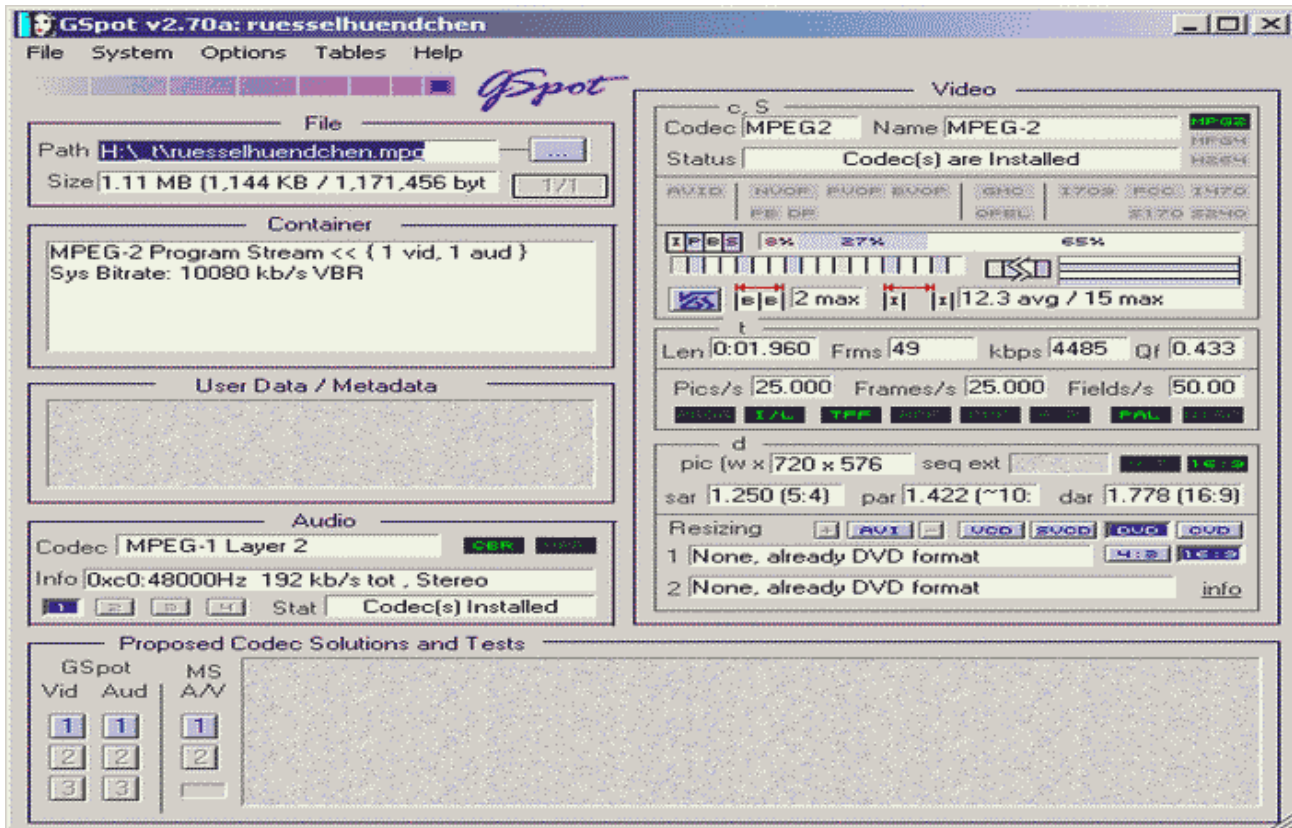
"rüsselhündchen.mpg" ist im 16:9 Format, "test.mpg" ist im 4:3 Format (beide Filme stammen aus DVB-T, wurden mit PVAStrumento demuxt und dann mit MPEG2Schnitt geschnitten).

Audio soll als AC3 5.1 erzeugt werden.

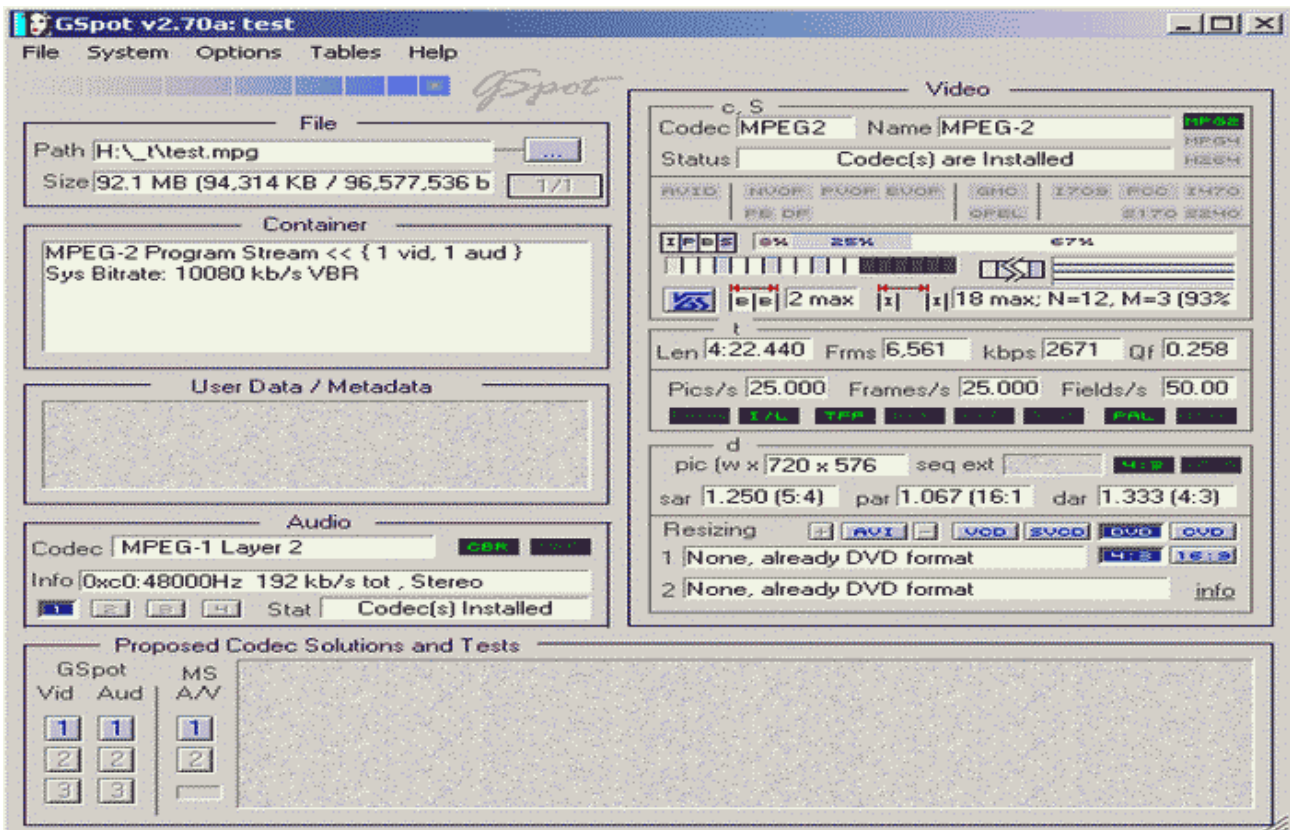
Es soll das ISO-Image der DVD erzeugt werden.

Es wird die erzeugte DVD in der Struktur kurz analysiert und geprüft, um festzustellen, ob DVD Flick die DVD (z.B. im Bildformat 16:9) korrekt erzeugt hat.

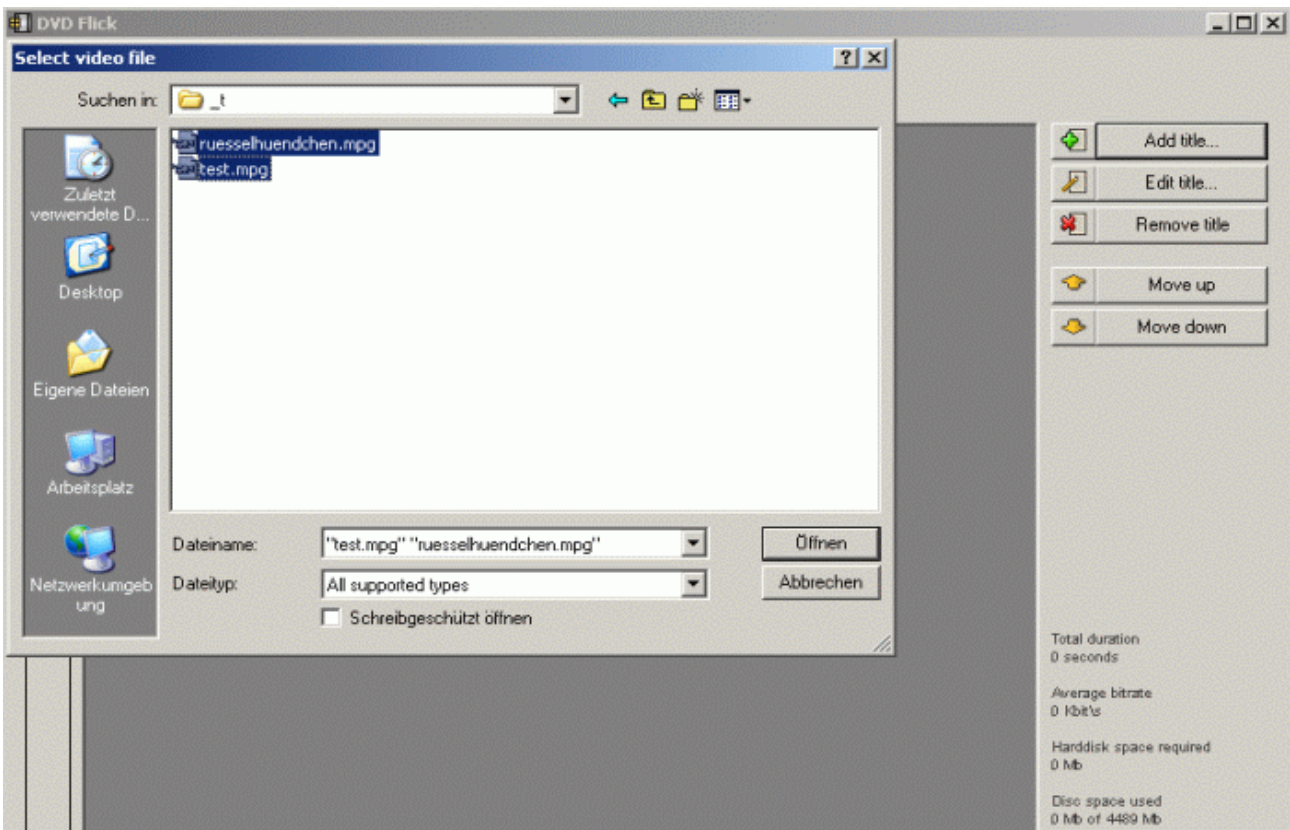
**"rüsselhündchen.mpg" ist im 16:9-Format**



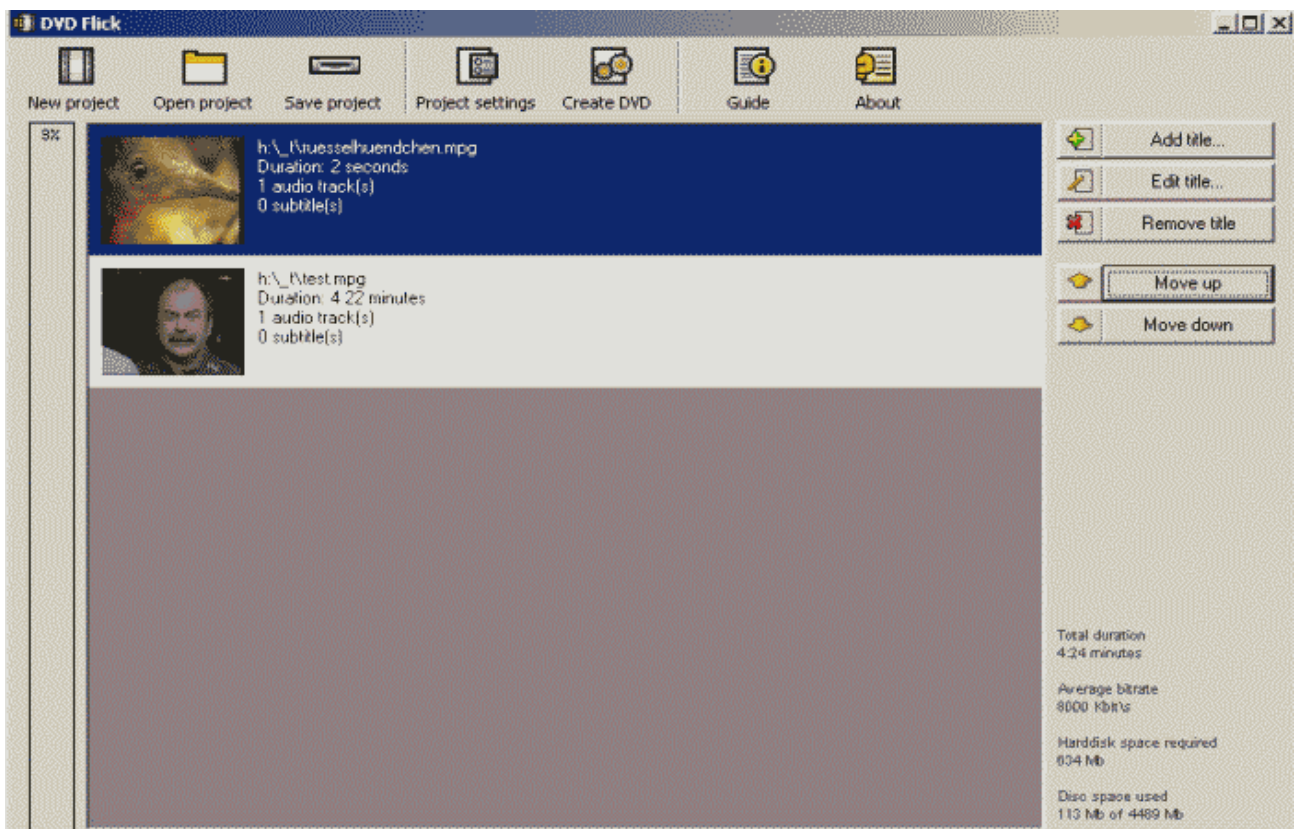
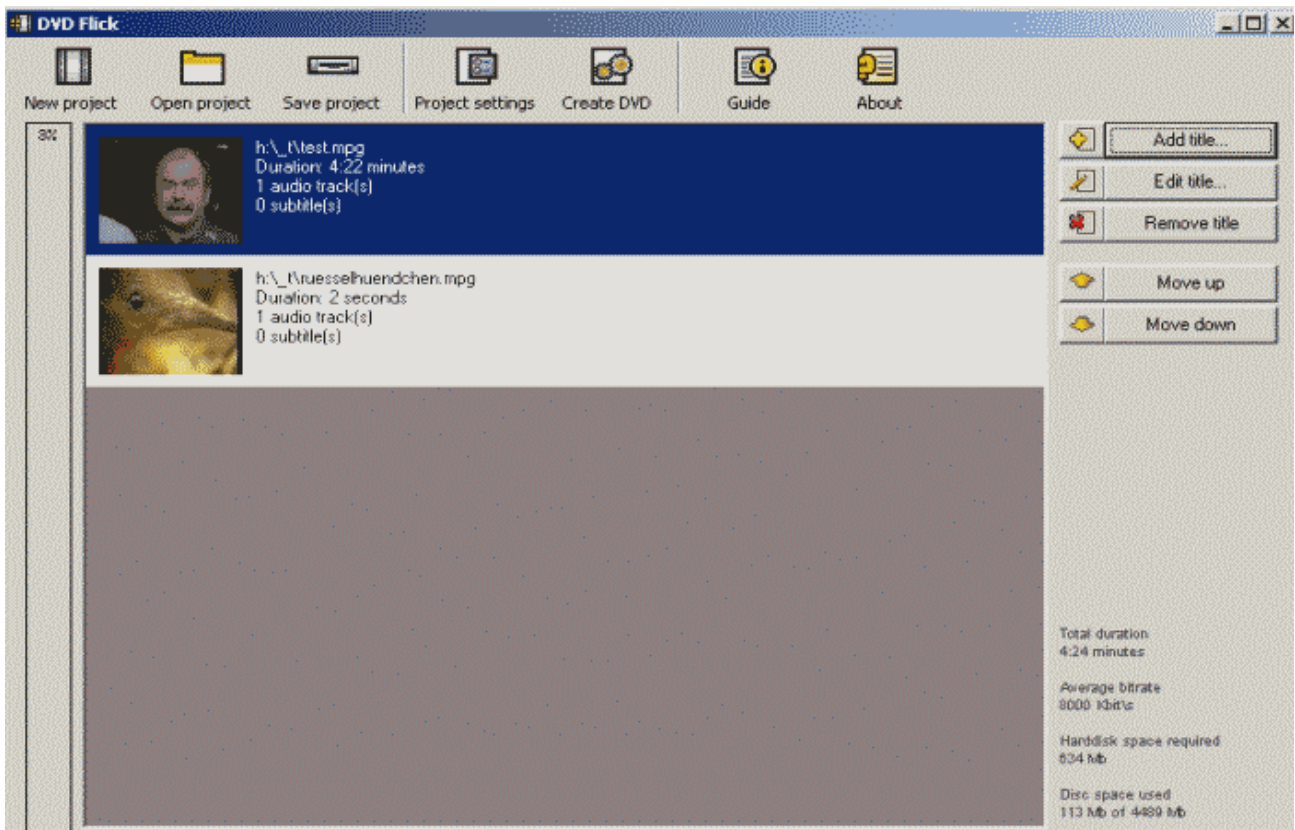
**"test.mpg" ist im 4:3-Format**



Filme importieren und "rüsselhuendchen.mpg" als 1. Film (Titel) setzen

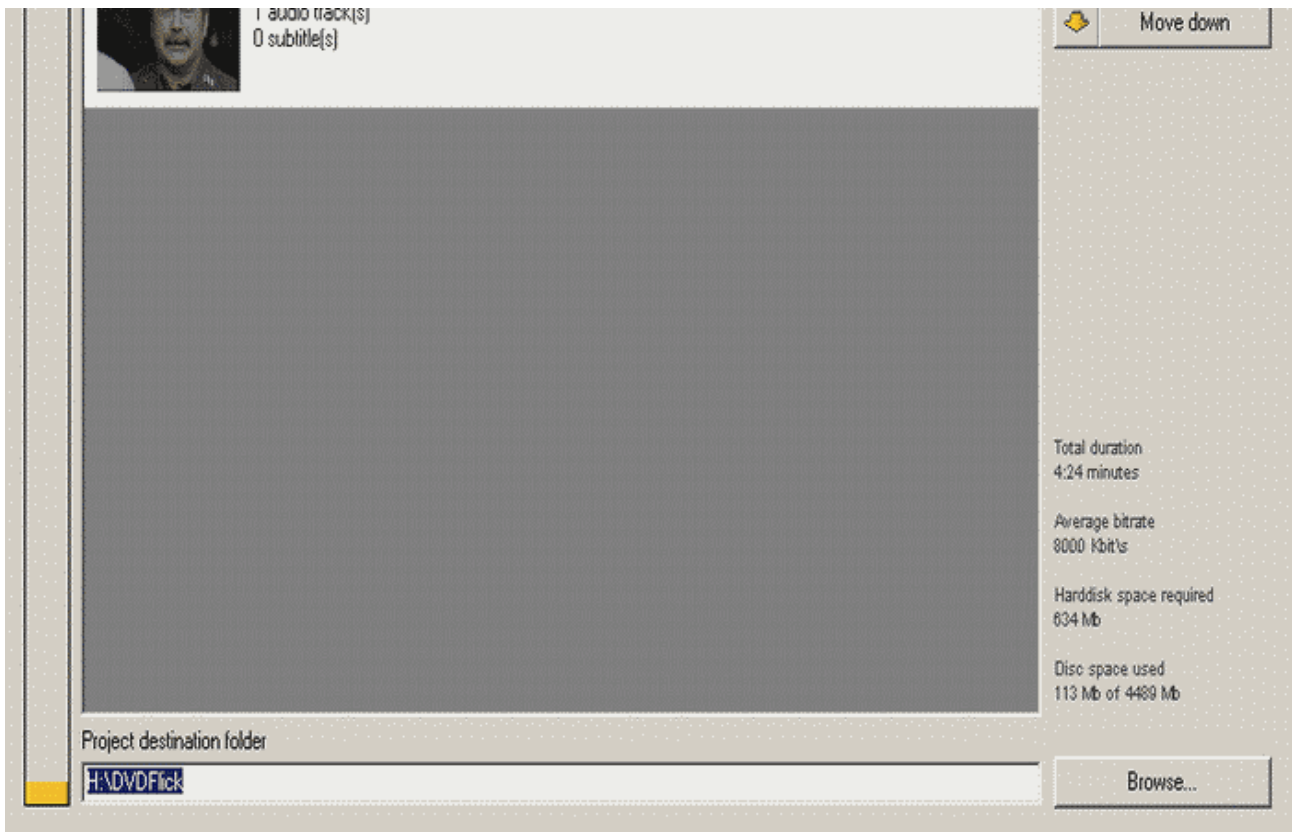






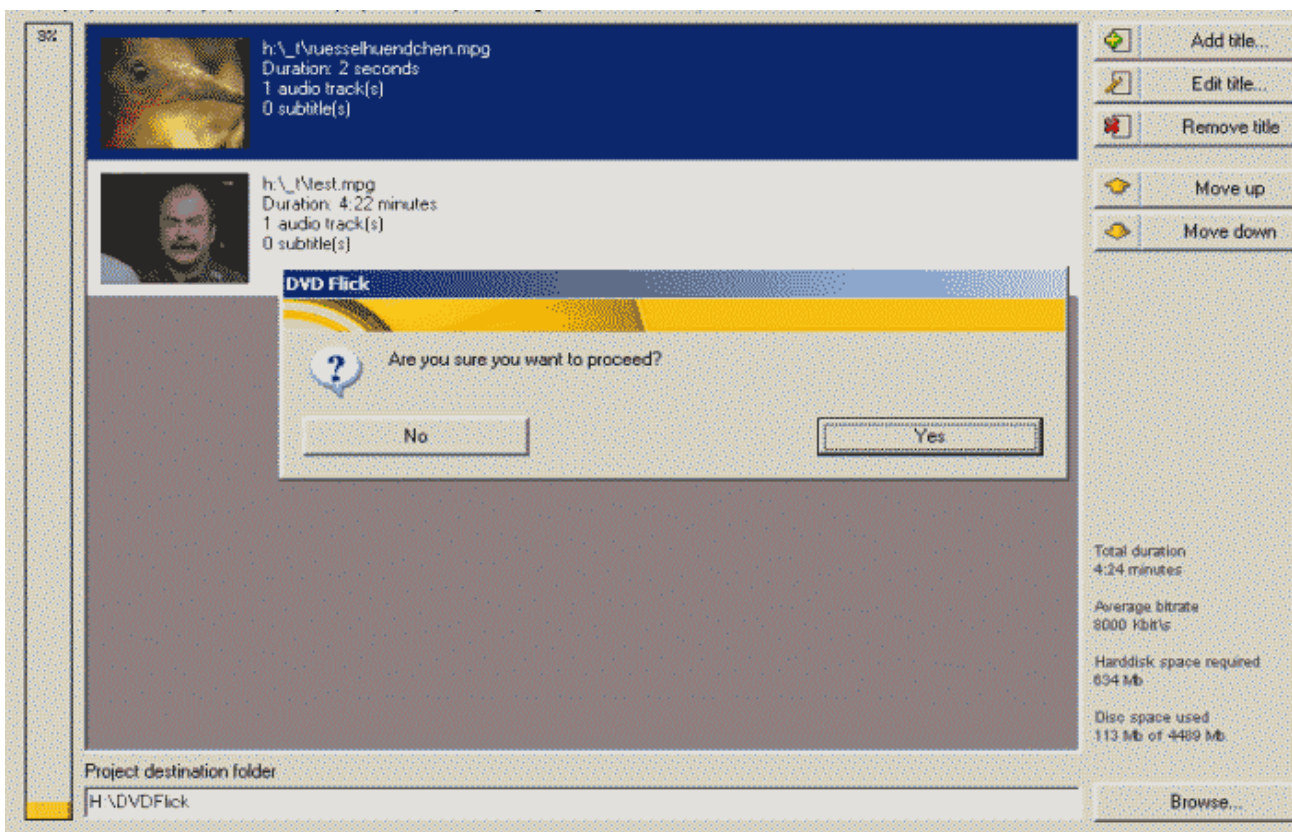
**Ausgabeordner angeben (sollte auf NTFS-Laufwerk liegen und gross genug sein)**

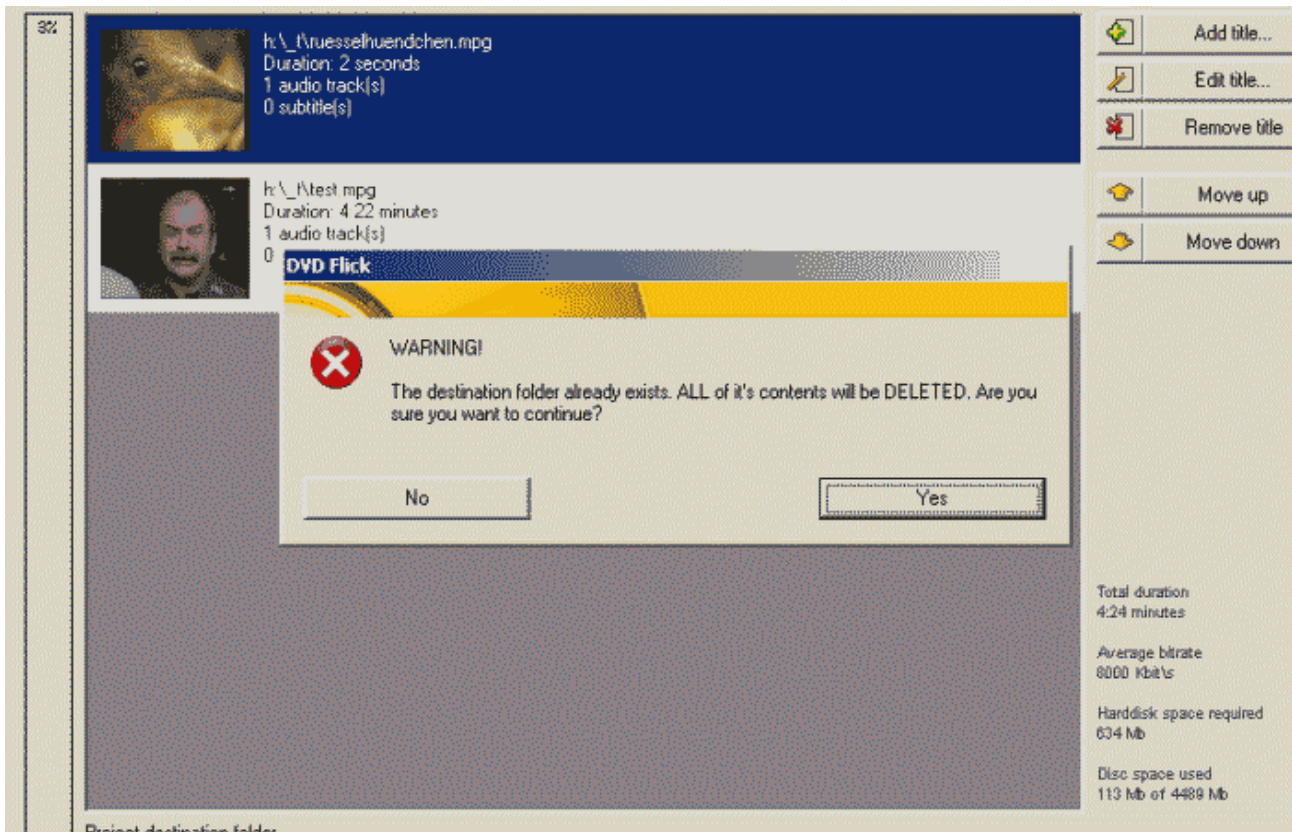
Bei Bedarf Projekt vorher speichern (z.B. in den Ausgabe-Ordner).



### Create DVD-Button ist geklickt worden - Warnmeldungen von DVD Flick ...

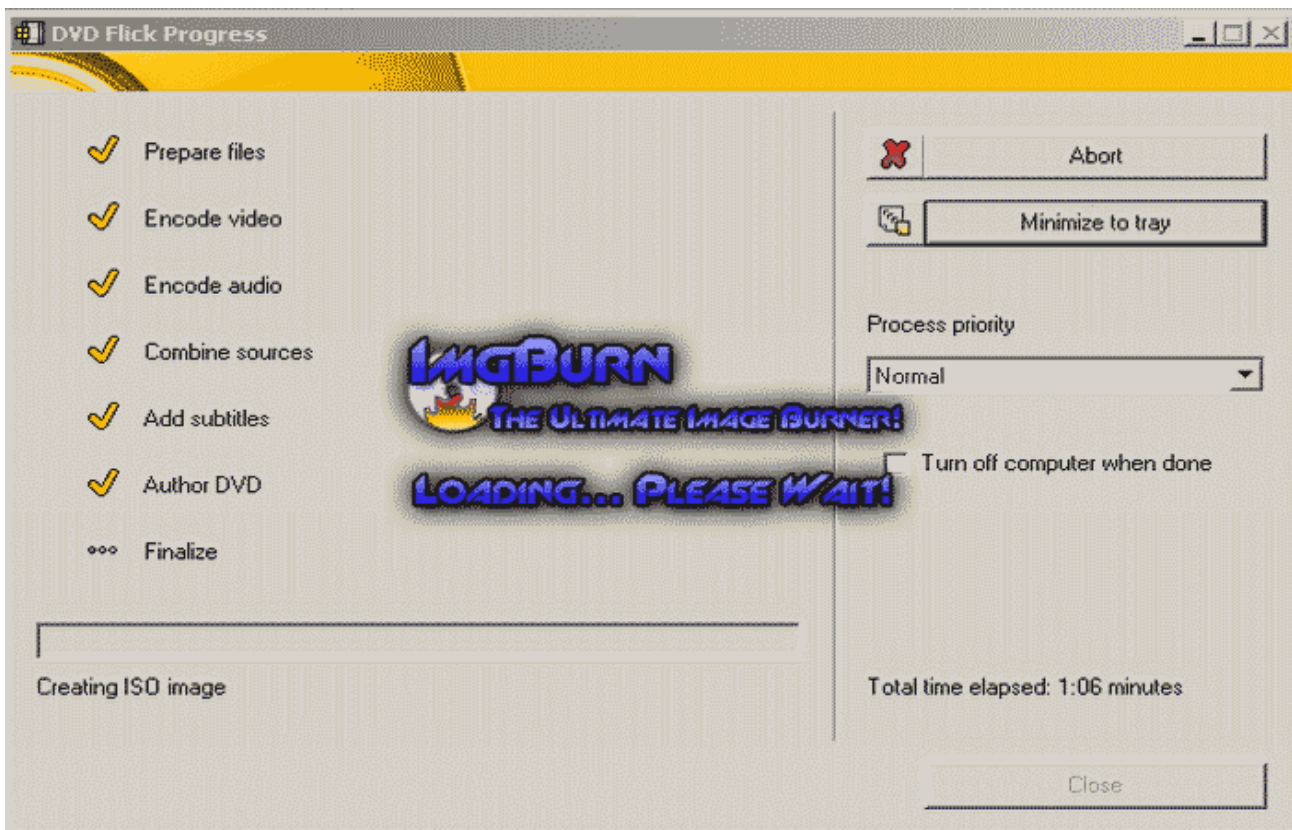
- .... ob man sicher ist, die DVD zu erzeugen ....
- .... dass der Ausgabeordner inhaltlich gelöscht wird.



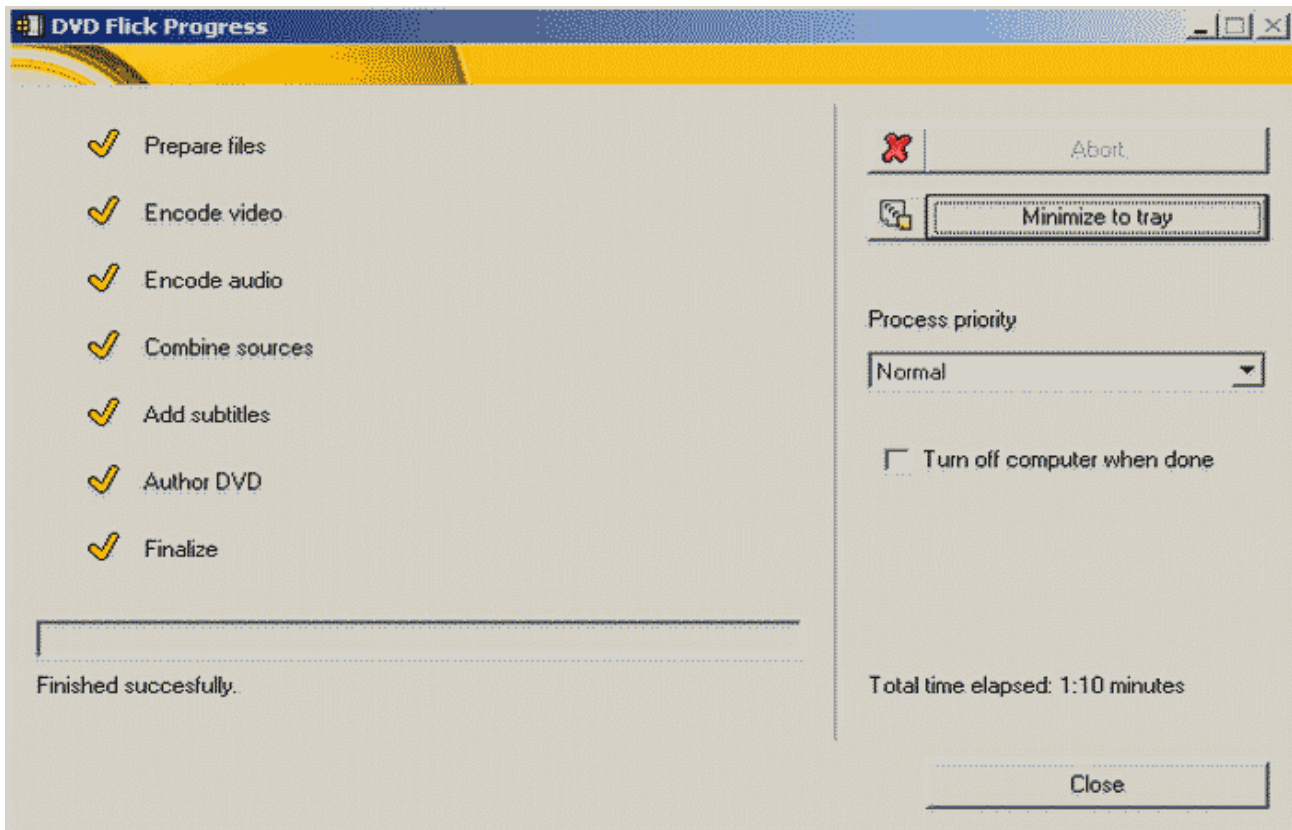


## ImgBurn wird aktiviert

Da das Erzeugen einer ISO-Datei in den Einstellungen von DVD Flick abgehakt wurde, wird das ISO-Image der DVD im Ausgabeordner erzeugt.



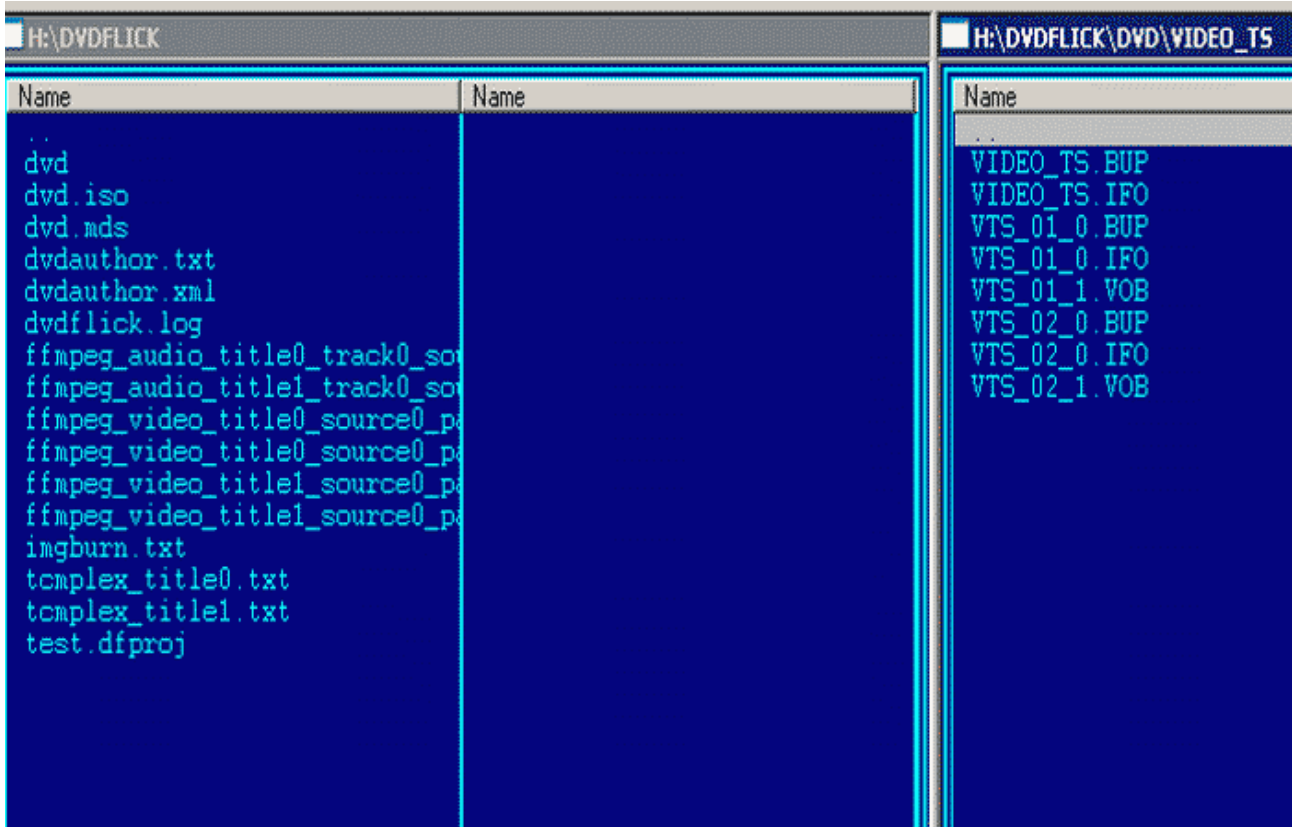
Fertig ist die DVD - mit Angabe der zeitlichen Dauer der Erstellung



### Die erzeugten Dateien

Von den diversen Dateien sind nur folgende wichtig:

- Der Ordner "dvd" mit **VIDEO\_TS**,
- Die Image-Dateien "**dvd.iso**" und "dvd.mds",
- Die Protokoll-Datei "dvd flick.log",
- Die Projektdatei "test.dfproj".



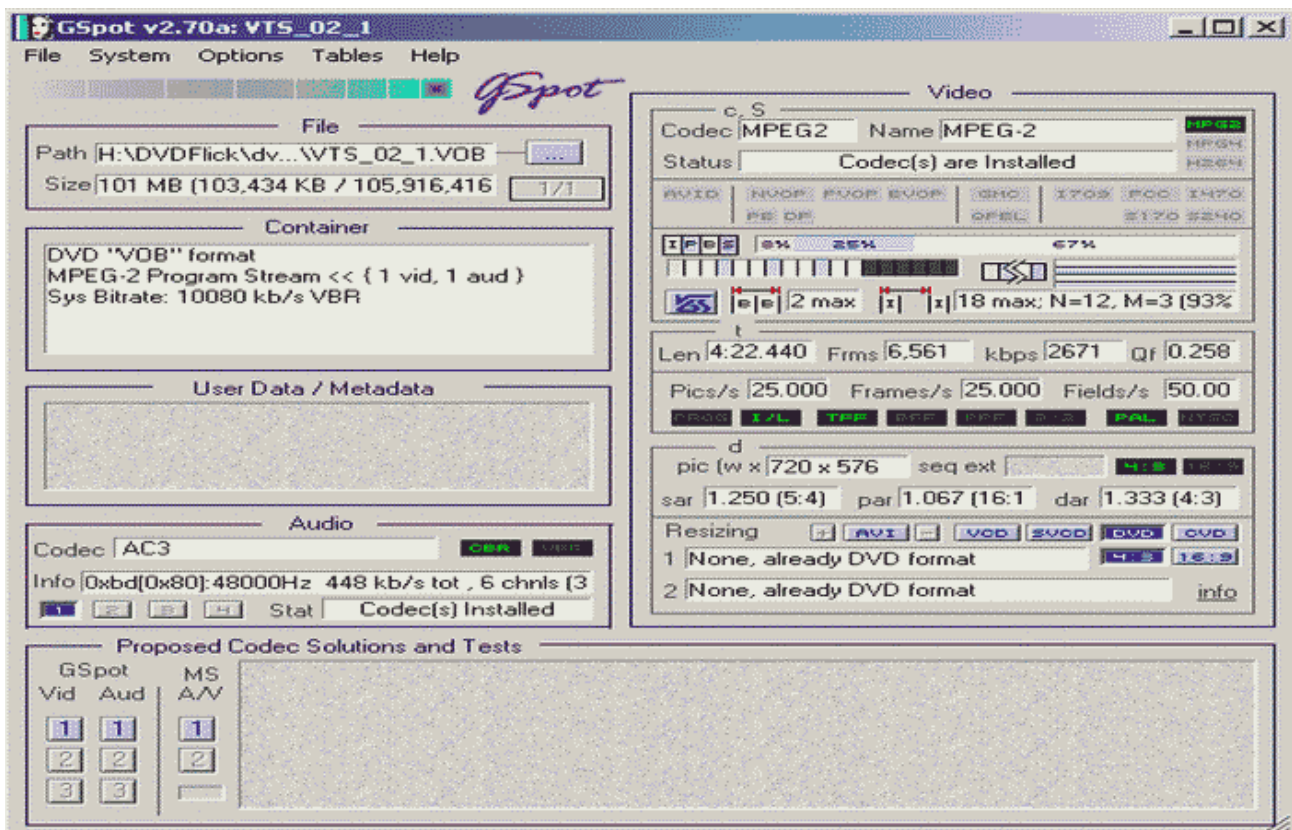
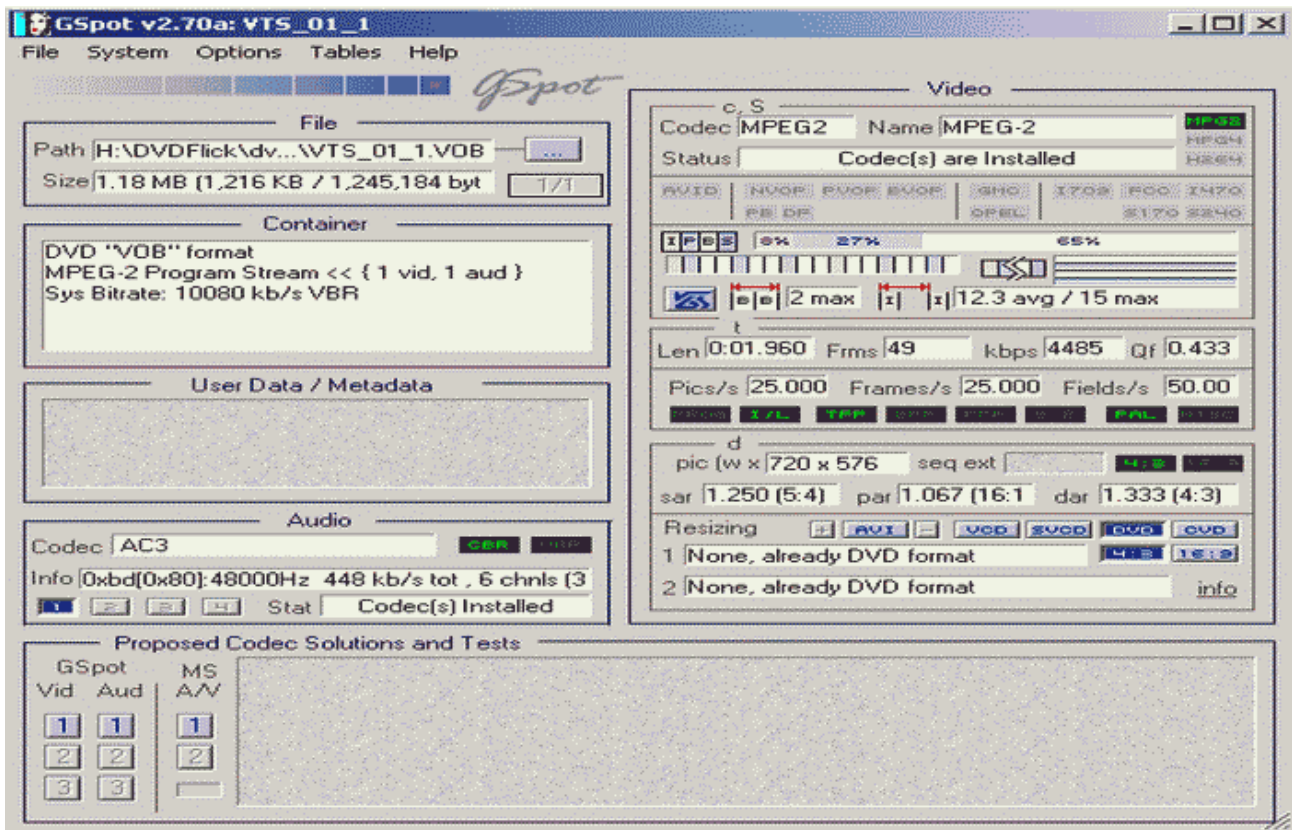
**Prüfen, ob die DVD-Filmdateien korrekt übernommen wurden**

**Uuups !!** "rüsselhündchen" wurde im Format **falsch** erzeugt. Es ist **4:3** anstelle 16:9.

Damit gilt: DVD Flick kann Filme unterschiedlichen Bildformates nicht sinnvoll verarbeiten (und liegt als Freeware bezüglich des betagten 16:9-Bildformates auf der Höhe von z.B.

MediaChance DVDLab nicht-professionell, das auf einer DVD ebenfalls entweder nur 16:9 oder 4:3 duldet und allerdings Geld kostet,

Ahead Nero 8, das immer noch kein DVD-Menü mit 16:9-Film als Hintergrund erstellen kann, dafür viel Renderzeit zum Konvertieren nach 4:3 benötigt und ebenfalls Geld kostet).



Die IFO-Datei der DVD ohne Menü (theoretisch würde hier das Menü beschrieben sein)

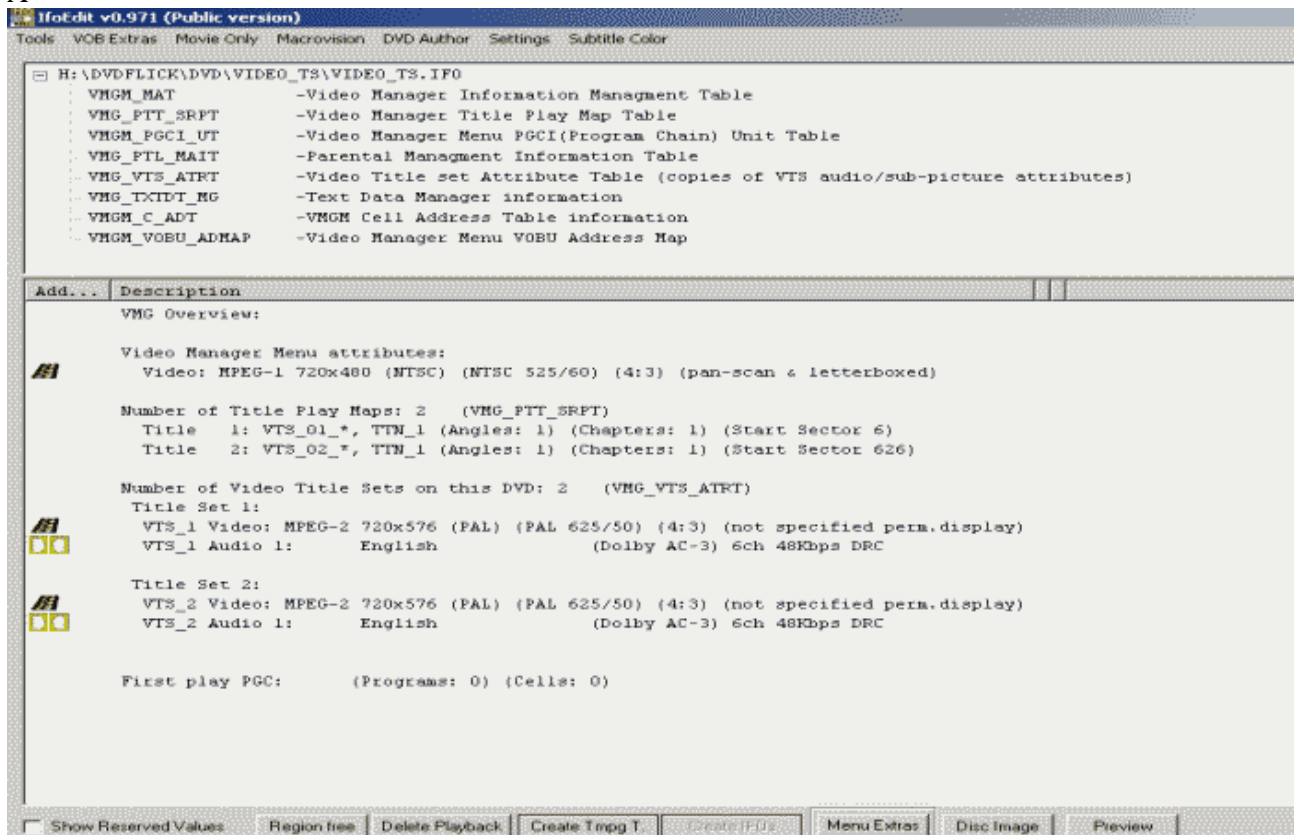
Es werden die IFO-Dateien der DVD geprüft - per IFO-Edit (Freeware).

VTS\_01\_1.VOB ist das "rüsselhündchen" mit eigener IFO und BUP.

VTS\_02\_1.VOB ist "test" mit eigener IFO und BUP

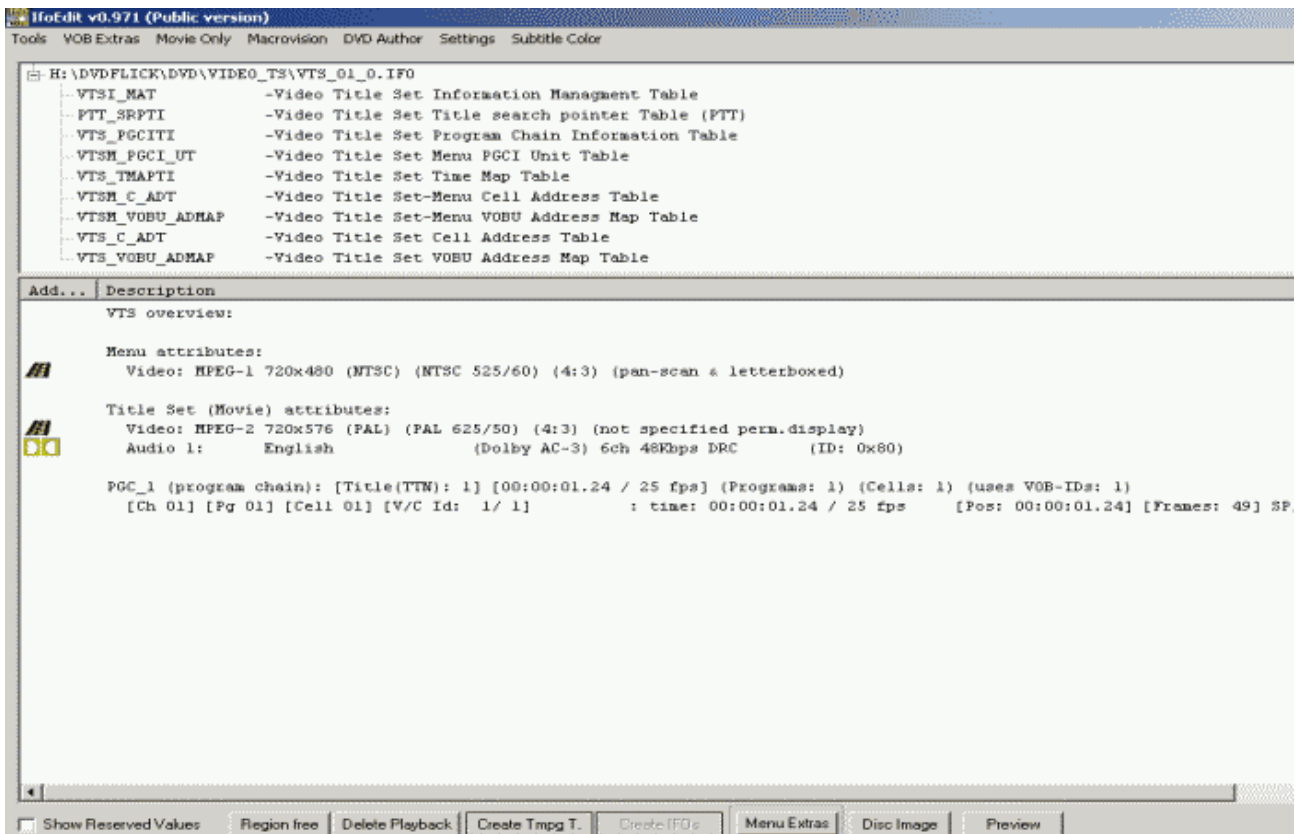
Man sieht die Einträge der 2 Filme (VTS\_01 und VTS\_02) als eigenständige Teile der DVD, also mit eigenen IFO, BUP und VOB.  
 Beide Filme sind 4:3 und haben AC3 5.1 (6-Kanal, 48 kHz als typische DVD-Norm).

A



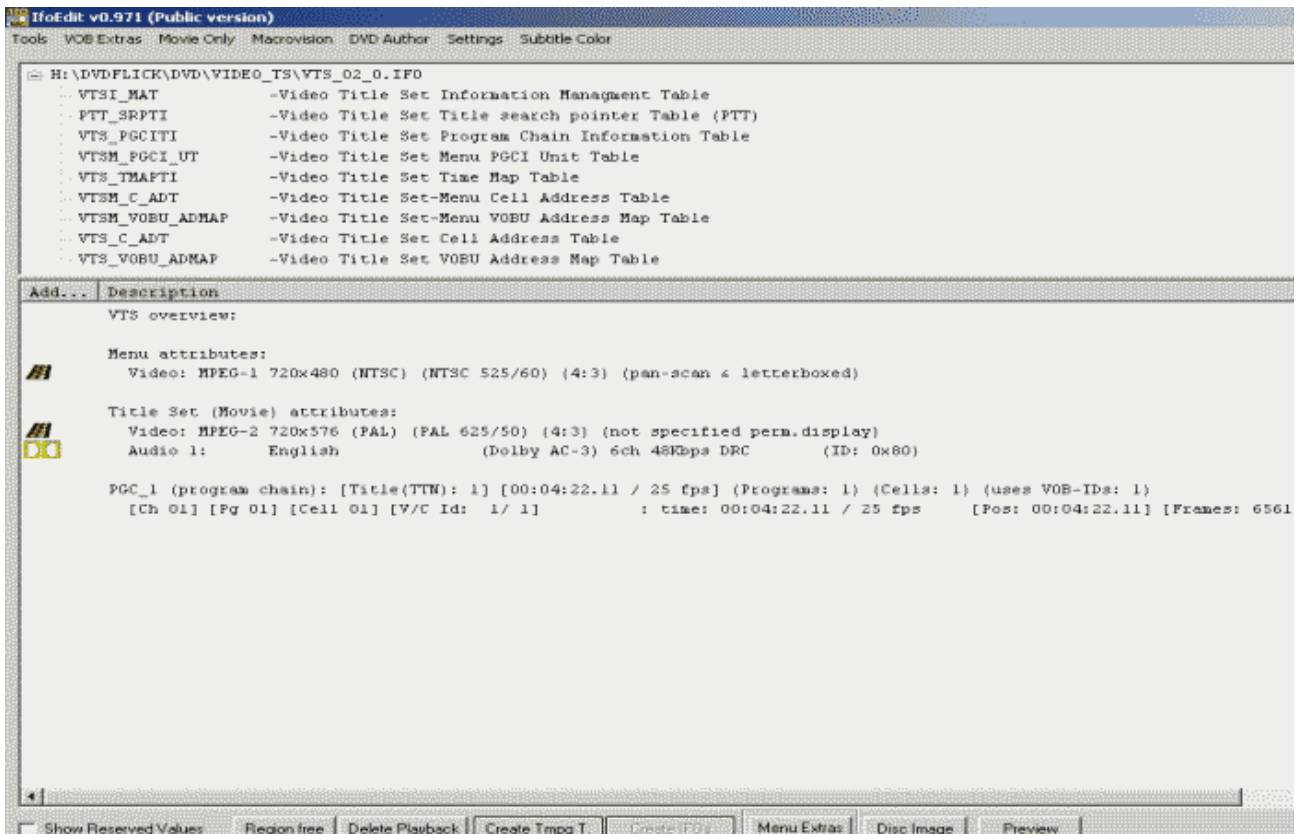
## Die IFO-Datei von "rüsselhündchen"

Format ist 4:3.



## Die IFO-Datei von "test"

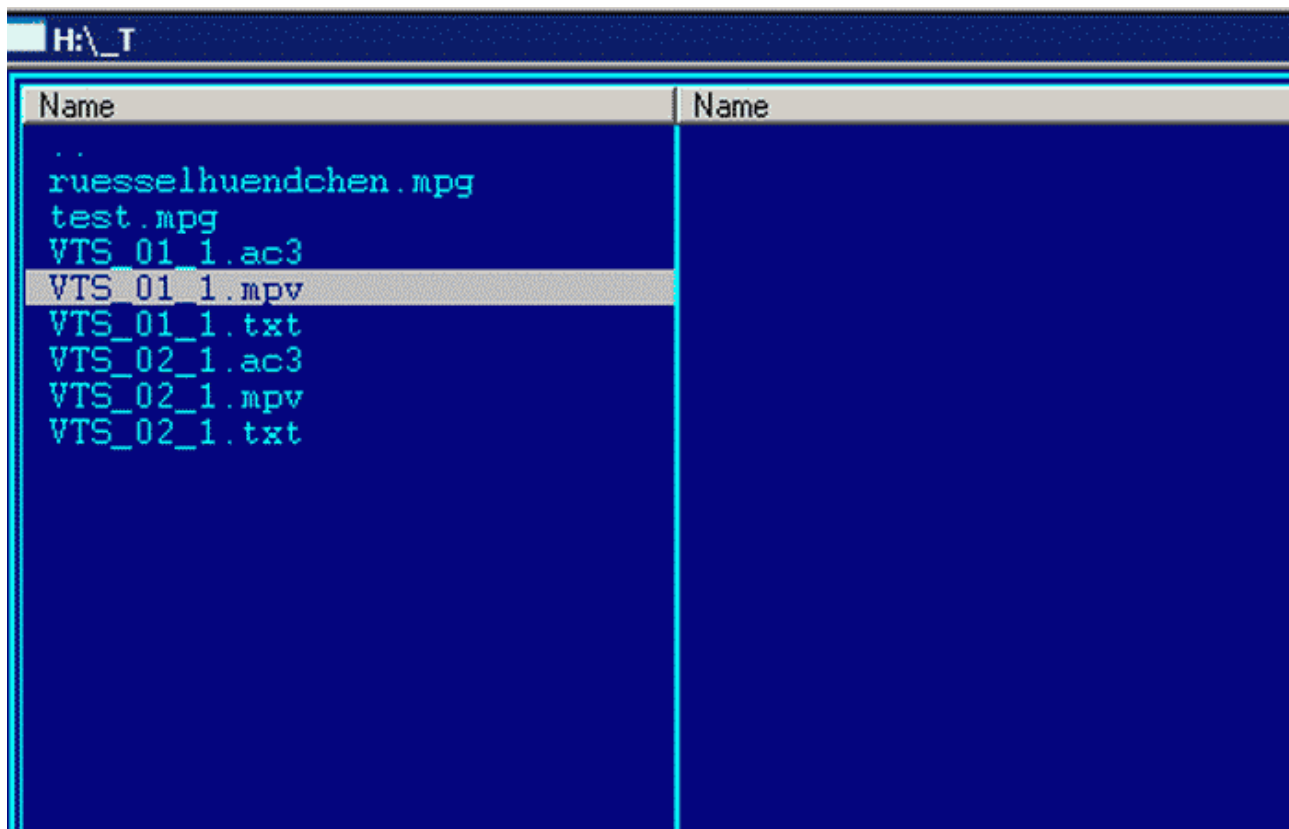
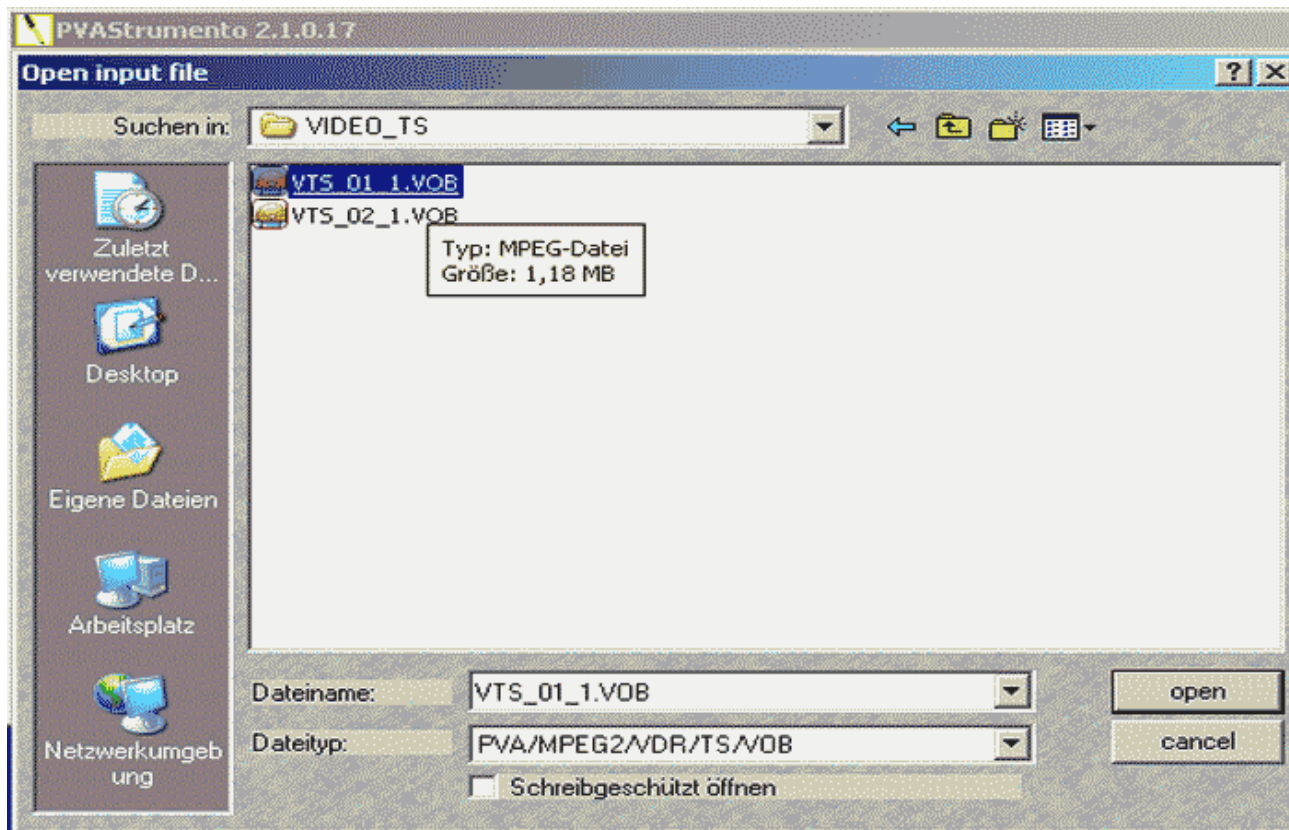
Format ist 4:3.



Die VOB-Dateien mit PVASstrumento demuxen, um erneut zu prüfen, welche Formate enthalten sind.



Man sieht, dass  
DVD Flick AC3 erzeugt hat.  
"rüsselhündchen" im 4:3 Format erzeugt wurde.



```

VTS_01_1.txt - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

***
***   PVAStumento 2.1.0.17
***   running at 02-13-2008 11:23
***

Pre-Scanning input. May take some time.
Stream info for
H:\DVDFlick\dvd\VIDEO_TS\VTS_01_1.VOB

Found 1 video stream.
Found 1 AC3 audio stream.

VIDEO #1
Resolution 720 x 576 (full D1)
Aspect ratio is 4:3
Frame rate 25.00 fps
Nominal bitrate 309200 bps
First PTS: 00:00:00.220

AC3 AUDIO #1
Format: 3/2
Sampled at 48.0 kHz.
First PTS: 00:00:00.220

<<DEMUXING>>
Input: H:\DVDFlick\dvd\VIDEO_TS\VTS_01_1.VOB
Options
.. fixing startup delay.
.. fixing stream synchrony.
.. keeping track of audio offset accumulation.
.. strict checking of audio framing.
.. falling back to relaxed semantics on TS
.. dropping GOPs longer than 980 KB
.. splitting on change of video format.
.. splitting on change of audio format.
.. splitting on number of audio tracks.
.. clearing CDF
.. creating new GOP timecodes.

Closing starting GOP.
Aiming for sync at 00:00:00.220
Streamstart seems to be in (reasonable) sync:
Video 1 starts at 00:00:00.220
AC3 1 starts at 00:00:00.220

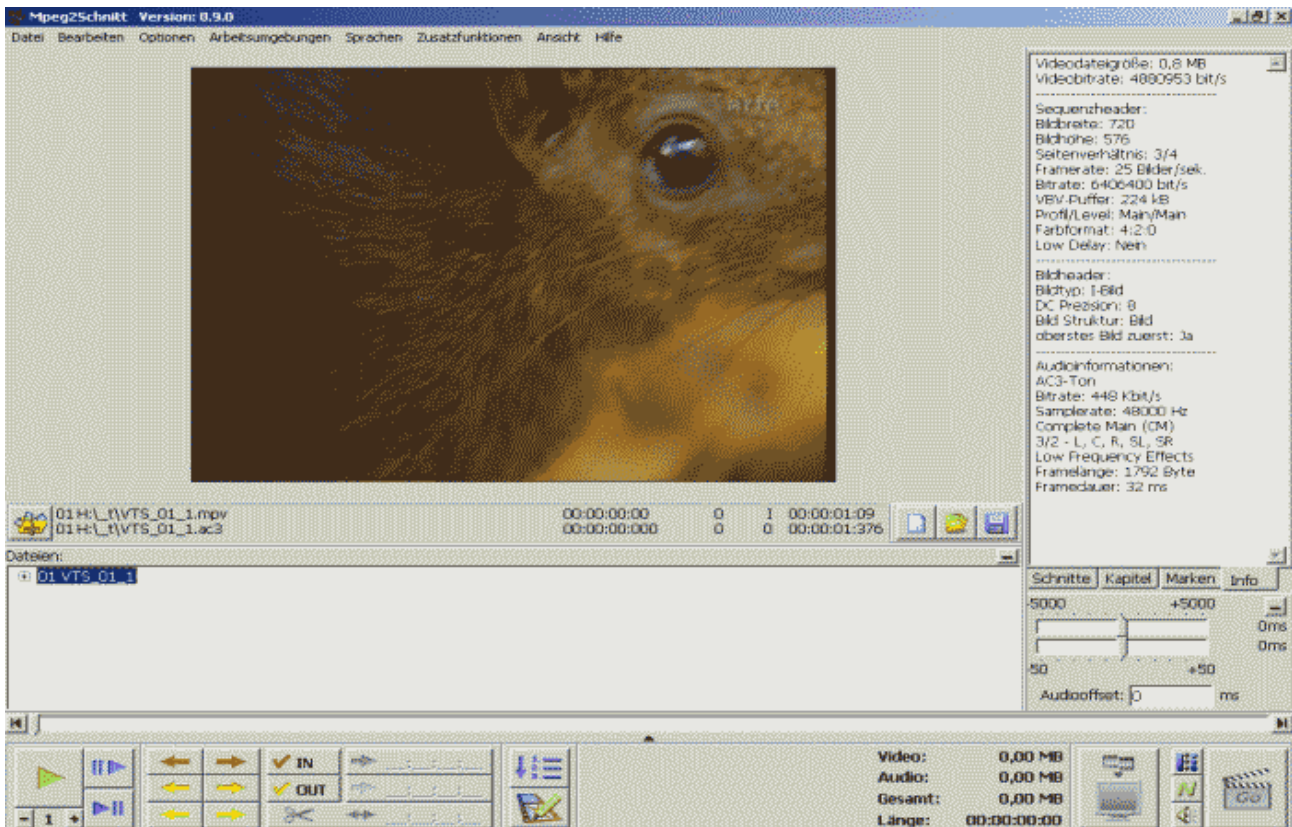
```

### Letzte Prüfung - die demuxten Daten per MPEG2Schnitt anzeigen


Man sieht, dass

DVD Flick AC3 5.1 erzeugt hat.

"rüsselhündchen" mit gleicher Bild-Dimension wie "test" angezeigt wird.



**Mpeg2Schnitt Version: 0.9.0**  
 Datei Bearbeiten Optionen Arbeitsumgebungen Sprachen Zusatzfunktionen Ansicht Hilfe



Videodateigröße: 83,5 MB  
 Videobitrate: 2672254 bit/s

Sequenzheader:  
 Bildbreite: 720  
 Bildhöhe: 576  
 Seitenverhältnis: 3/4  
 Framesrate: 25 Bilder/sek.  
 Bitrate: 3530400 bit/s  
 VBV-Buffer: 224 kB  
 Profil/Level: Main/Main  
 Farbformat: 4:2:0  
 Low Delay: Nein

Bildheader:  
 Bildtyp: I-Bild  
 DC Precision: 0  
 Bild Struktur: Bild  
 oberstes Bild zuerst: Ja

Audioinformationen:  
 AC3-Ton  
 Bitrate: 448 Kbit/s  
 Samplerate: 48000 Hz  
 Complete Main (CM)  
 3/2 - L, C, R, SL, SR  
 Low Frequency Effects  
 Framelänge: 1792 Byte  
 Framedauer: 32 ms

01H:\tVTS_02_1.mpv	00:00:00:00	0	1	00:04:22:00		
01H:\tVTS_02_1.ac3	00:00:00:000	0	0	00:04:22:080		

Dateien:

- 01 VTS 02 1


Schnitte Kapitel Marken Info

5000 +5000

0ms 0ms

50 +50

Audiooffset: 0 ms



Video: 0,00 MB  
 Audio: 0,00 MB  
 Gesamt: 0,00 MB  
 Länge: 00:00:00:00

